

# RS OGH 1965/5/26 6Ob154/65, 8Ob6/72, 5Ob92/72, 5Ob75/75 (5Ob76/75), 4Ob398/78, 1Ob516/79, 1Ob32/80,

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.05.1965

## Norm

ZPO §235 C

## Rechtssatz

Eine Änderung des Vorbringens der rechtserzeugenden Tatsachen ist eine Klagsänderung (vgl JBl 1951,381 Satz 2).

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 154/65  
Entscheidungstext OGH 26.05.1965 6 Ob 154/65
- 8 Ob 6/72  
Entscheidungstext OGH 18.01.1972 8 Ob 6/72
- 5 Ob 92/72  
Entscheidungstext OGH 18.04.1972 5 Ob 92/72
- 5 Ob 75/75  
Entscheidungstext OGH 20.05.1975 5 Ob 75/75  
Auch; Veröff: JBl 1975,549
- 4 Ob 398/78  
Entscheidungstext OGH 19.12.1978 4 Ob 398/78  
Auch; Beisatz: Unterlassungsanspruch wird nicht mehr auf die in der Klage geltend gemachten Fakten, sondern ausschließlich auf einen neuen, selbständigen Vorfall gestützt. (T1)
- 1 Ob 516/79  
Entscheidungstext OGH 18.04.1979 1 Ob 516/79  
Veröff: SZ 52/60
- 1 Ob 32/80  
Entscheidungstext OGH 14.01.1981 1 Ob 32/80  
Beisatz: Abändern, Ergänzen oder Ersetzen rechtserzeugender Tatsachen. (T2)
- 4 Ob 382/81  
Entscheidungstext OGH 29.09.1981 4 Ob 382/81  
Beis wie T2

- 5 Ob 780/81  
Entscheidungstext OGH 29.06.1982 5 Ob 780/81  
Auch
- 8 Ob 40/83  
Entscheidungstext OGH 19.01.1984 8 Ob 40/83
- 1 Ob 523/85  
Entscheidungstext OGH 17.04.1985 1 Ob 523/85  
Beis wie T2
- 6 Ob 506/87  
Entscheidungstext OGH 29.01.1987 6 Ob 506/87  
Auch
- 7 Ob 655/90  
Entscheidungstext OGH 27.09.1990 7 Ob 655/90  
Beis wie T2
- 3 Ob 94/92  
Entscheidungstext OGH 31.03.1993 3 Ob 94/92
- 7 Ob 617/93  
Entscheidungstext OGH 24.11.1993 7 Ob 617/93  
Auch
- 3 Ob 175/01h  
Entscheidungstext OGH 19.09.2002 3 Ob 175/01h  
Vgl auch; Beisatz: Eine Klageänderung liegt vor, wenn bei Änderung des Klagegrundes, somit der vorgebrachten, anspruchsbegründenden Tatsachen ein anderer gesetzlicher Tatbestand anzuwenden ist. (T3)  
Veröff: SZ 2002/119
- 6 Ob 234/04m  
Entscheidungstext OGH 15.12.2004 6 Ob 234/04m
- 2 Ob 143/10h  
Entscheidungstext OGH 14.07.2011 2 Ob 143/10h  
Auch; Beisatz: Eine Klagsänderung liegt auch dann vor, wenn andere rechtserzeugende Tatsachen behauptet werden. (T4)  
Beisatz: Die Frage, ob von einer für die Verjährungsunterbrechung maßgeblichen bloßen Sachverhaltsergänzung, Änderung der rechtlichen Qualifikation eines Vorbringens oder doch von einer Klagsänderung auszugehen ist, kann nur nach den Umständen des Einzelfalls beurteilt werden (vgl 6 Ob 234/04m) und begründet daher im Regelfall keine erhebliche Rechtsfrage iSd § 502 Abs 1 ZPO. (T5)
- 9 ObA 9/12g  
Entscheidungstext OGH 27.02.2012 9 ObA 9/12g  
Vgl auch; Beis wie T5
- 9 Ob 42/13m  
Entscheidungstext OGH 25.06.2013 9 Ob 42/13m  
Vgl auch; Beis wie T3; Beisatz: Hier: Erweiterung der das Scheidungsbegehren begründenden Tatsachen begründet keine Heranziehung eines anderen gesetzlichen Tatbestands. (T6)
- 10 Ob 36/13m  
Entscheidungstext OGH 12.09.2013 10 Ob 36/13m  
Auch; Beis wie T4; Beis wie T5
- 7 Ob 144/17b  
Entscheidungstext OGH 21.02.2018 7 Ob 144/17b  
Beisatz: Hier: Unfallversicherung: Es stellt eine Klagsänderung dar, wenn statt der Neubemessung des Invaliditätsgrads die Bekämpfung der Erstbemessung desselben begehrt wird. (T7)  
Beis wie T2
- 5 Ob 99/19y  
Entscheidungstext OGH 31.07.2019 5 Ob 99/19y

Auch; Beis wie T5

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1965:RS0039417

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

12.09.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)